



Filmförderungsinstitution der Länder seit 1951
Schloss Biebrich
Rheingaustraße 140
65203 Wiesbaden

Redaktion: 06 11 / 96 60 04-0
Fax: 06 11 / 96 60 04-11
eMail: film@fbw-filmbewertung.com
Website: www.fbw-filmbewertung.com

Pressemitteilung: FBW-Prädikate aktuell

Direktorin: Bettina Buchler
Redaktion: Rosetta Braun, Mirjam Mieth
Sitzung 1204

Prädikat besonders wertvoll

Herbst

Filmstart: 04.03.10 Drama; Spielfilm . Deutschland; Türkei 2008

Die Haftstrafe für sein sozialistisches Engagement wird dem schwer erkrankten Yusuf verkürzt, so dass er nach zehn Jahren zu seiner Mutter in die türkischen Berge zurückkehren kann. Es beginnt eine rastlose Zeit zwischen der Abgeschiedenheit der dörflichen Welt und der Komplexität der Großstadt Istanbul, wo Yusuf die schöne Prostituierte Eka kennenlernt. Sie ist eine weitere verlorene Seele, die in sich selbst gefangen scheint. Özcan Alper, aktueller Vertreter des türkischen Kinos, versteht sich darauf, die Gefühle der gebrochenen Helden von Isolation, Haltlosigkeit und einer vagen Hoffnung in langen Einstellungen mit der Natur und dem Wechsel der Jahreszeiten zu parallelisieren. Stille, Ruhe und tragische Schicksale entwickeln durch diese symbolgeladene Bildsprache eine ganz eigene Dynamik und schaffen eine unnachahmlich dichte Atmosphäre.

Invictus – Unbezwungen

Filmstart: 18.02.10 Drama; Spielfilm; Sport; Biografie . USA 2009

Nelson Mandela, der aufgrund von politischen Aktivitäten 27 Jahre in Südafrika im Gefängnis inhaftiert war, wird 1994 in freien Wahlen zum Präsident gewählt. Als eines seiner Mittel zur Vereinigung der weißen und schwarzen Bevölkerung, wählt der charismatische Mandela den Rugby World Cup. Doch es kostet ihn Zeit und Überzeugungskraft, um das eigentlich erfolglose südafrikanische Team zu motivieren und ihr Apartheid belastetes Image innerhalb der schwarzen Gemeinschaft zu dekonstruieren. Meisterregisseur Clint Eastwood präsentiert ein emotionales Werk mit atemberaubenden (Sport-)Aufnahmen und einem großartigen Morgan Freeman im Zentrum der Handlung. Die FBW-Jury lobt ein filmisch und dramaturgisch perfektes Werk mit bis in die kleinste Rolle hervorragend geführten Charakteren und vergibt einstimmig das höchste Prädikat!



Filmförderungsinstitution der Länder seit 1951
Schloss Biebrich
Rheingaustraße 140
65203 Wiesbaden

Redaktion: 06 11 / 96 60 04-0
Fax: 06 11 / 96 60 04-11
eMail: film@fbw-filmbewertung.com
Website: www.fbw-filmbewertung.com

Pressemitteilung: FBW-Prädikate aktuell

Direktorin: Bettina Buchler
Redaktion: Rosetta Braun, Mirjam Mieth
Sitzung 1204

Prädikat wertvoll

Die Friseurse

Filmstart: 18.02.10 Komödie; Spielfilm . Deutschland 2009

Nach der Trennung von ihrem Mann lebt die gelernte Friseurse Kathi zusammen mit ihrer Tochter in Berlin-Marzahn, wo sie einst aufgewachsen ist. Nachdem sie aufgrund ihres deutlichen Übergewichts eine sicher geglaubte Stelle in einem Friseursalon nicht bekommt, ergreift sie die Gelegenheit, direkt gegenüber ihren eigenen Salon zu eröffnen. Doch dieses Vorhaben scheint zunächst an wesentlichen Dingen zu scheitern, vor allem an der Finanzierung. Doris Dörrie präsentiert eine schrille und lebenslustige Hauptfigur, die es fertig bringt, sich trotz vieler Schicksalsschläge immer wieder aufzuraffen und ihren Traum nicht aufzugeben. Der sympathische Film glänzt in erster Linie durch die Entwicklungen der Charaktere, der gut beobachteten Mutter-Tochter-Beziehung und der einfallsreichen Geschichte mit vielen Wendungen und Überraschungen. Ein Film mit Herz und Verstand.

Sherlock Holmes

Filmstart: 28.01.10 Spielfilm; Actionfilm; Krimi . USA; Großbritannien; Australien 2009

London, Ende des 19. Jahrhunderts: Meisterdetektiv Sherlock Holmes und sein treuer Freund Dr. Watson haben es mit den mysteriösen Machenschaften eines okkulten Ordens zu tun. Doch handelt es sich beim von den Toten auferstandenen Anführer Lord Blackwood um einen echten Magier oder operiert er vielmehr mit effektvollen Zaubertricks? Der britische Regisseur Guy Ritchie macht aus der klassischen Geschichte smartes und temporeiches Actionkino mit viel filmischer Finesse, schnellen Schnitten und einer gehörigen Portion Wortwitz. Dabei verlangt er seinen Hauptdarstellern Robert Downey Jr. und Jude Law viel Körpereinsatz ab, denn die beiden charismatischen Detektive sind weniger Gentleman denn toughe und brilliant agierende Gangsterjäger, die einiges einstecken können. Cooler Krimi-Mix!



Filmförderungsinstitution der Länder seit 1951
Schloss Biebrich
Rheingaustraße 140
65203 Wiesbaden

Redaktion: 06 11 / 96 60 04-0
Fax: 06 11 / 96 60 04-11
eMail: film@fbw-filmbewertung.com
Website: www.fbw-filmbewertung.com

Pressemitteilung: FBW-Prädikate aktuell

Direktorin: Bettina Buchler
Redaktion: Rosetta Braun, Mirjam Mieth
Sitzung 1204

Dokumentarfilm des Monats

Unsere Ozeane Prädikat besonders wertvoll

Filmstart: 25.02.10 Dokumentarfilm . Frankreich 2009

Ein gigantischer Wal setzt zum eleganten Sprung über der Meeresoberfläche an; eine Horde von Krebsen scheint übereinanderherzufallen; ein Ballett aus unzähligen Fischen eines Schwarms formiert sich zu einer lebendigen Kugel – diese beinahe meditativen Bilder sprechen für sich. Nach NOMADEN DER LÜFTE hat sich das Team um Regisseur Jacques Perrin den vielfältigen Lebensräumen der Ozeane und ihrer Bewohner gewidmet und über drei Jahre hinweg mit neuester Technologie bildgewaltige Unterwasseraufnahmen zusammengetragen. Verknüpft durch einen sparsam eingesetzten Off-Kommentar, überraschend klaren Originalsound und passender musikalischer Begleitung, zaubern die Macher so ein intensives Erlebnis für die Sinne, das die Zuschauer auch für die Bewahrung dieser natürlichen Schönheit sensibilisiert. Kaum möchte man, dass dieser faszinierende Tauchgang durch die Weltmeere überhaupt ein Ende findet.

DVDs des Monats

Ballet Shoes Prädikat wertvoll

Kinderfilm . Großbritannien 2007

BALLET SHOES nimmt die liebenswerte Geschichte des britischen Kinderbuchklassikers von 1937 mit viel Gefühl für ein stimmiges Setting auf: Das Trio der drei Waisen Pauline, Petrova und Posy hält fest zusammen, auch als finanzielle Nöte die ungewöhnliche Hausgemeinschaft dazu zwingen, enger zusammenzurücken und die Mädchen auf eine Tanzakademie zu schicken, von wo aus sie Arbeit finden sollen. Nur mit großer Willenskraft und ein paar Umwegen können die drei starken Persönlichkeiten ihre Traumkarrieren als Schauspielerin, Balletttänzerin und Pilotin schließlich doch beschreiten. Mit durchgängig überzeugenden Jungdarstellern wie Emma Watson (HARRY POTTER), hochwertigen Kostümen und herrlich choreographierten Tanzsequenzen gelingt ein märchenhafter Familienfilm. Wundervoll charmante Unterhaltung!



Filmförderungsinstitution der Länder seit 1951
Schloss Biebrich
Rheingaustraße 140
65203 Wiesbaden

Redaktion: 06 11 / 96 60 04-0
Fax: 06 11 / 96 60 04-11
eMail: film@fbw-filmbewertung.com
Website: www.fbw-filmbewertung.com

Pressemitteilung: FBW-Prädikate aktuell

Direktorin: Bettina Buchler
Redaktion: Rosetta Braun, Mirjam Mieth
Sitzung 1204

Katrin und die Welt der Tiere

Prädikat wertvoll

VÖ-Datum: 18.03.10 Kinderserie . Deutschland 2008

Die 11jährige Katrin ist unternehmungslustig und liebt Tiere über alles. Was für ein Glück, dass ihr Onkel Andreas, der als Tierpfleger im Zoo arbeitet, mit ihr die Tiere besucht und der kleinen Entdeckerin gerne dabei hilft ihren Wissensdurst zu stillen. In kurzen Episoden behandelt die Serie so große und kleine Tiere aller Kontinente vom Igel bis zu Bären, Giraffen und Flamingos. Die kurzweiligen und informativen Folgen setzen sich neben den Spielszenen um Katrins Alltag und ihren Interessen aus kurzen Clips der Tiere in der freien Wildbahn und ansprechend animierten Trickszenen zusammen. Dieses tierische Vergnügen für aufgeweckte Kids bringt Spaß und jede Menge nützliches Wissen – vielfältig und gut verständlich präsentiert.

Kurzfilme des Monats

Die Gedanken sind frei

Prädikat besonders wertvoll

Animationsfilm; Kurzfilm . Deutschland 2009

Mit wenigen, minimalistischen Strichen fügt Regisseurin Urte Zintler in diesem schwarzweißen Animationsfilm die komplette Gedankenwelt einer alten Frau zusammen. Während diese das Lied „Die Gedanken sind frei“ vor sich hin singt, eröffnet sich ein ganzer Kosmos aus unterschiedlichsten Erinnerungsbildern: von ihrem Ehemann, über das Baby in ihren Armen bis zu Krieg und Kindheit, der schließlich in der Stille eine schöne Auflösung findet. Damit schafft es die Filmemacherin, auf eindruckliche Weise ein ganzes Leben einzufangen und auch eine filmische Entsprechung für die beginnende Demenz zu finden. Die in der Kürze entworfene Intensität und Eindringlichkeit zeugt von großer künstlerischer Reife. Einstimmig besonders wertvoll.



Filmförderungsinstitution der Länder seit 1951
Schloss Biebrich
Rheingaustraße 140
65203 Wiesbaden

Redaktion: 06 11 / 96 60 04-0
Fax: 06 11 / 96 60 04-11
eMail: film@fbw-filmbewertung.com
Website: www.fbw-filmbewertung.com

Pressemitteilung: FBW-Prädikate aktuell

Direktorin: Bettina Buchler
Redaktion: Rosetta Braun, Mirjam Mieth
Sitzung 1204

Il Giardino

Prädikat besonders wertvoll

Komödie; Kurzfilm . Deutschland 2008

Zwischen Versuchsanordnung und Ensemblefilm setzt diese kurze Geschichte ganz unterschiedliche Typen in einem kleinen italienischen Restaurant Tisch an Tisch: das spießige Pärchen, der ewig nörgelnde Loser, die Kleinkriminellen, der Geschäftsmann mit Handy am Ohr, flirtender Polizist und desinteressierte Polizistin und der italienische Kellner. Diese zufälligen Begegnungen führen schnell zu einer ebenso unerwarteten wie amüsanten Kettenreaktion mit grandioser Schlusspointe. Dabei werden mit viel schwarzem Humor sämtliche Genres und ihre Klischees vom Mafia-Gangster- bis zum Polizei-Film aufs Korn genommen. Neben den treffend besetzten Darstellern um Dirk Bach in einer Paraderolle ist vor allem der geschickte Einsatz der Dialoge hervorzuheben. Grandioso!

12 Jahre

Prädikat besonders wertvoll

Animationsfilm; Kurzfilm . Deutschland 2009

Die Ausgangssituation dieses Trennungsdialoges in einem schicken Restaurant ist klar: er verlässt sie nach zwölf Jahren Beziehung für eine andere. Neu ist: Bei allen Beteiligten handelt es sich um Vertreter verschiedener Hunderassen! Mit einer Animationsleistung, die ihres gleichen sucht, überzeugt Regisseur Daniel Nocke in diesem Kurzfilm ebenso, wie mit einer wunderbaren Abfolge von gut platzierten Überraschungsmomenten. Die Mimik der Vierbeiner voller menschlicher Züge kommt im Verlauf des Gesprächs zu voller Entfaltung und wirkt beinahe unwirklich real. Unterhaltsam, knackig, pointiert, mit sensationell origineller Animation, so muss ein Shortfilm sein!